1400 Line Dancer gesucht

WELTREKORD Anmeldungen für den 6. Rekordversuch in Mittweida sind bis 30. November möglich

Die Mittweidaer Linedancer proben wöchentlich, jetzt ist dies erst einmal auf Grund der Corona-Pandemie ausgesetzt. *Foto: Andrea Funke*

Mittweida. Der 6. Weltrekordversuch im Line Dance wirft seine Schatten voraus. Angestrebt wird dieser von der Line Dance Gruppe um Gerd Homburg. Deswegen soll nun auch aus der Gruppe ein eingetragener Verein werden. „Als wir zu einem Konzert 2012 in Berlin waren und dort Line Dancer auf dem Parkett zur Musik tanzten, waren wir so begeistert, dass wir auch mit drei Leuten begannen, Tänze in unserer Freizeit einzustudieren", berichtet Gerd Homburg. Immer mehr interessierte Leute kamen zu den Proben in das Alte Schützenhaus und mittlerweile üben zirka 66 Mitstreiter im Alter zwischen 50 und 76 Jahren in fünf verschiedenen Gruppen Tänze ein. Jedes Lied hat eine spezielle Choreografie und somit ist es möglich, überall und mit fremden Menschen zu diesem Lied gemeinsam zu tanzen.

Inzwischen fungiert Gerd Homburg als Übungsleiter, der sich sein Wissen und Können alles selbst angeeignet hat und die Mittweidaer Tänzer beherrschen die Choreografie von rund 100 Tänzen. „Pro Übungsabend kommen manchmal zwei bis drei neue Titel hinzu", berichtet der 64-Jährige, der sich nun zum Ziel gesetzt hat, den Weltrekord nach Sachsen zu holen.

Es ist der sechste Versuch nachdem 2010 erstmals 508 Tänzer in St. Anton am Arlberg in einer Stunde 20 Tänze schafften. 2013 gelang es erstmals, 1048 Tänzern in Chemnitz den Rekord zu holen. Damals konnten die Mittweidaer nicht teilnehmen, da sie noch nicht alle geforderten 20 Tänze beherrschten, denn es werden jedes Mal exakt die gleichen Tänze in einer Stunde abverlangt. Eine Jury verfolgt genau die Ausführung und wer die Schritte nicht exakt beherrscht, muss vom Platz. Natürlich haben die Österreicher ein Jahr später sich den Rekord wiedergeholt und aktivierten dafür 1194 Tänzer. Im September 2021 hofft nun Gerd Homburg, dass am 6. Line Dancer Weltrekordversuch mindestens 1400 Tänzer teilnehmen. Die Anmeldefrist läuft noch bis 30. November. „Aktueller Stand sind 203 Anmeldungen von Tänzern aus Thüringen, Sachsen und Sachsen/Anhalt. Mitmachen kann jeder, egal ob Gruppe oder Einzelperson. Lediglich die 20 Titel müssen beherrscht werden", berichtet der Organisator und verweist auf die Einhaltung der Anmeldefrist, um dann Planungssicherheit für das dreitägige Fest in Mittweida am Alten Schützenhaus zu haben. Er habe bereits schon kräftig die Werbetrommel gerührt und über 800 Mails an Line Dance Gruppen versandt. Für die vierköpfige Jury konnte er schon unter anderem Countrysängerin Gudrun Lange, Landrat Matthias Damm sowie Vizeweltmeister im Line Dancer Jens Tobias gewinnen. Gerd Homburg kümmert sich zudem um die Übernachtung, Verpflegung und das Festzelt auf dem Schützenplatz mit einer Tanzfläche von 90 mal 24 Metern. Auch ein Programm für die Zeit vom 3. bis 5. September steht in groben Zügen. Dabei ist ein Konzert mit Gudrun Lange und Kactus. Am Sonntag startet der Weltrekordversuch 13 Uhr. Anmeldung auf www.mittweidaer-linedance-gruppe.de. *afu*